

Faktenblatt

Berlin, 14. September 2017

Seite 1/1



URBAN NATION
MUSEUM FOR URBAN CONTEMPORARY ART

URBAN NATION MUSEUM FOR URBAN CONTEMPORARY ART: Die Eröffnungsausstellung

Titel UNique. UNited. UNstoppable.

Ausstellung

- Für die Eröffnungsshow haben zehn hochkarätige Kuratoren rund 150 der Urban-Art-Künstler der nächsten Generation ausgewählt, darunter Shepard Fairey, Icy and Sot, Miss Van, 1UP, Herakut, 1010, Evol, LOW BROS
- Alle Werke der Show wurden speziell für das Museum erstellt und werden erstmals zur Museumseröffnung zu sehen sein.
- Die Show präsentiert die Szene in ihrer Gesamtheit – sie ist ein Querschnitt durch unterschiedliche Vertreter, Genres und Techniken.
- Die Eröffnungsshow setzt sich aus verschiedenen Bereichen zusammen:
 - Rund 120 Werke umfasst allein die Ausstellung im Haus
 - 30 Künstler gestalten Fassadenmalereien in der Museums Umgebung sowie Installationen im öffentlichen Raum und Skulpturen im Hof des Museums

Kuratoren

Statt einen Kurator mit der Konzeptionierung der Eröffnungsshow zu betrauen, hat die kuratorische Leiterin von URBAN NATION, Yasha Young, eine Gruppe von Experten zusammengestellt. Dieser Community-Gedanke ist fester Bestandteil der Gründungswerte des Museums.

- Andrew Hosner – Thinkspace Gallery in Kalifornien – USA
- Charlotte Dutoit – Kuratorin und Herausgeberin von Justkids – Frankreich
- Steven P. Harrington – Herausgeber des Blogs BrooklynStreetArt.com – USA
- Rom Levy – Kurator und Herausgeber des Blogs StreetArtNews – Frankreich
- Jonathan Levine – Jonathan LeVine Gallery in New York – USA
- Marina Bortoluzzi sowie Marcelo Pimentel – Gründer von Instagrafite – Brasilien
- Jaime Rojo – Mitbegründer und Fotograf bei BrooklynStreetArt – USA
- Roland Henry – Chefredakteur des Kunstmagazins Very Nearly Almost – UK
- Dean Stockton alias D*Face – StolenSpace Gallery in London – UK
- Yasha Young – Direktorin und Kuratorin des UN-Museums – Deutschland

Aufbau

Die Eröffnungsausstellung gliedert sich in zehn Genres, die die gesamte Palette der Urban Contemporary Art abbilden:

1. *Text Based*: Das Zusammenspiel von Sprache und Bild und die Bedeutung des Wortes in der Urban Contemporary Art
2. *Figurative*: Gegenständliche Motive, oft menschliche Figuren, für ein situationsgebundenes Verständnis der Welt und eine Vermenschlichung der Städte
3. *Portrait*: Die Macht des Antlitzes, um Botschaften zu transportieren; Porträts im öffentlichen Raum machen die Gesichtslosen sichtbar
4. *Pattern / Abstract*: Die Stadt als Muster, visuelle Codes als illustrative Kunstsprache
5. *Activism*: Guerilla Art, Mural-Propaganda, Subvertising, Agitprop, Culture Jamming – die Kunst des Protests und politischer Inhalte
6. *Pop*: Bedient sich popkultureller Codes, um Menschen zu erreichen und zu berühren
7. *Realism*: Der Realismus sucht nach der Wahrheit in der Banalität des Alltags; Untersuchung des Gewöhnlichen, Hervorhebung von Details; Strömungen von Naturalismus bis Fotorealismus
8. *Conceptual*: Einfluss der Konzeptkunst auf die Urban Art als Erweiterung der Ausdrucksformen, oft unter Verwendung von unkonventionellem Material in atypischen Situationen
9. *Nature*: Auseinandersetzung mit naturalen Elementen in einer urbanen Welt; Renaturalisierung des städtischen Raums

IHRE ANSPRECHPARTNERIN
NANCY HENZE
PRESSE/ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

M: +49 173 1416030
T: +49 30 47081536
F: +49 30 47081520
E: N.HENZE@URBAN-NATION.COM

URBAN NATION
ALT-MOABIT 101 A
D – 1559 BERLIN

URBAN-NATION.COM

URBAN NATION IST EINE INITIATIVE
DER STIFTUNG BERLINER LEBEN